

"Man isst nicht nur, um satt zu werden, sondern um dem Leben mehr Qualität zu bringen!"

..... mit dieser Geschäftsphilosophie lebt, denkt und arbeitet die Firma „Fleisch-Wurst“ Graf nun schon seit über 8 Jahrzehnten.

Fleischhauer mit Tradition

Die Fleischerei Graf wird nun in dritter Generation geleitet, in dieser Zeit passierte viel in und um den Betrieb. Das große Spektrum des Sortiments spiegelt jedoch die Lehren wieder, die man aus der Historie lernte. So wurde beispielsweise der Käsewinzer pikant - ein würziges pannonisches Käsewürstel mit eingearbeiteten Jalapenos - oder die Edelwinzer Zwiebelstreichwurst mittlerweile von einer internationalen Jury mit dem Prädikat Gold prämiert.

Nahanbieter Graf

"Der Graf" ist vor allem in Leithaprodersdorf der Versorger in Sachen Fleisch und Wurst, im Laufe der Jahrzehnte wurden aber auch Filialen in den Gemeinden Gramatneusiedl und Pottendorf eröffnet, und waren über viele Jahre hinweg für ihre Kunden ansprechende Anbieter für feinste Fleischspezialitäten aus der Region.

Regionalitätspreis 2018

Dieser bravourös gemeisterte Spagat zwischen regionalen Produkten in qualitativ hochwertiger Verarbeitung und wirtschaftliche Beständigkeit über den Zeitraum von 80 Jahren wird dieses Jahr von den Bezirksblättern mit dem Regionalitätspreis 2018 ausgezeichnet. In der Verleihung des Preises setzte sich die Firma Fleisch und Wurst Graf als einer von insgesamt 50 Bewerbern durch.

Wichtiger Arbeitgeber

Mit aktuell 30 Mitarbeitern ist die Fleischerei Graf auch wirtschaftlich nicht nur als renommierter Familienbetrieb und mit Ausrufezeichen zu sehender Fleischhauer, sondern auch ein wichtiger Bestandteil unserer Region aus dem Blickwinkel des Arbeitsmarkts.

Keine Nostalgiker

Weder Werner Graf, Geschäftsleiter der Fleischerei, noch Regina Graf, Leiterin der Fleischer-Fachgeschäfte und der Verwaltung, sind große Nostalgiker. Das Schwelgen in den großen Erfolgen der Firmengeschichte - vielleicht noch mit lobendem Schulterklopfen - liegt ihnen nicht. Vielmehr wollen sich die Beiden ihrer Vergangenheit und Herkunft bewusst sein - und bleiben. Wie ein weiteres Dogma ihrer Denkweise schon unmissverständlich verrät: "Wer seine Geschichte nicht kennt, kann die Zukunft nicht gestalten!"

Mit Kunden verbunden

Durch dieses stetige Rückbesinnen auf die Historie und Herkunft, in Kombination mit dem strebenden Blick nach vorne, entsteht auch eine Verbundenheit mit den langjährigen Kunden des Betriebs - und der wichtigste Wirtschaftseffekt entsteht: Kunden und Anbieter bilden eine Symbiose. Deshalb ist "der Graf" schlichtweg ein Teil unserer Region.

